

	FREITAG 19.09.2008	SAMSTAG 20.09.2008	SONNTAG 21.09.2008	MONTAG 22.09.2008
				8.00 Mitgliederversammlung der GDNÄ
VORMITTAGS		9.00 Wachstum ohne Kontrolle (Hüttl) <i>Lesch</i> Was hat das Universum mit uns zu tun? Die Innenarchitektur des Kosmos <i>Eichmann</i> Verzweigte Netzwerke Wie das Wachstum von Blutgefäßen gesteuert wird <i>Bujard</i> Wird die Malaria beherrschbar? Strategien der Molekularbiologie mit Perspektiven <i>Schreckenberger</i> Unser Leben im Stau Psychologische Erkenntnisse der Verkehrsphysik	9.00 Wachstum bildet Strukturen (Schultz) <i>Bonhoeffer</i> Kooperation zahlt sich aus Die Evolution der Vielzelligkeit <i>Schmidt</i> Vom Löwenzahn zum Mikro-U-Boot Stress und Entspannung in Materialien <i>Schwarz</i> Vom Schmuck zum Hightech-Material Für Diamanten öffnen sich neue Einsatzfelder <i>Lehner</i> Geordnete Zellteilungen Molekulare Einsichten in die Koordination von Wachstum und Zellteilung	9.00 GDCh-Festsitzung 10.00 Nachwachsende Ressourcen und regenerative Strukturen (Schüth) <i>Leitner</i> Maßgeschneiderte Kraftstoffe Herausforderungen und Chancen durch die Rohstoffbasis Biomasse <i>Löwenheim</i> Ein Schlüssel für die Medizin des 21. Jahrhunderts Regeneration verspricht neue Wege in der Therapie <i>Götz</i> Wecken aus dem Dornröschenschlaf Wie Gliazellen neue Nervenzellen bilden
MITTAGS		13.00 Satelliten-Symposium Wissenschaft kann nicht populär sein (Rehfeld) Posterausstellung „Jugend forscht“	13.00 Mittagssymposien Die Sinne: Zugang des Gehirns zur Welt (Zenner) Kalt oder Menschlich? Die Rationalität im Streit der Kulturen (Berg) Posterausstellung „Jugend forscht“	13.00 Mittagssymposien Wie Tiere und Pflanzen entstehen (Nüsslein-Volhard, Nordheim) Was kommt nach dem Ölzeitalter? Der Wandel unseres Energiesystems (Schüth) 13.30 Mitgliederversammlung der GDCh Posterausstellung „Jugend forscht“
NACHMITTAGS	16.00 Eröffnungssitzung Begrüßung und Ansprache <i>Reiff, Reutlingen</i> Grußworte Vertreter der Bundes- und Landespolitik OB der Stadt Tübingen <i>Palmer</i> Prorektorin der Universität Tübingen <i>Gropper</i> Verleihung der Lorenz-Oken-Medaille Festvortrag <i>Nüsslein-Volhard</i>	15.00 Wachstum in Netzen (Nordheim) <i>Stern</i> Strategien oder Inhalte? Intelligentes Wissen als Schlüssel zum Können <i>Eberspächer</i> Alles digital vernetzt? Wachstum und Grenzen des Internet <i>Schubert</i> Sternförmige Architekturen Wachstum von maßgeschneiderten Makromolekülen <i>Scholz-Reiter</i> Die Intelligenz der Schwärme Strategien zur Steuerung komplexer Logistik	15.00 Podiumsdiskussionen <i>Bairlein</i> Verstehen wir den Naturschutz richtig? <i>Hüttl</i> Entscheidungshilfe oder Alibi? Wissenschaftsbasierte Politikberatung in Deutschland	15.00 Wachstum und Anpassung (Michiels) <i>Lang</i> Neue Strategien gegen Krebs Gezielte Therapien durch Einsichten in die Immunabwehr <i>Hallek</i> Solotänzer auf Abwegen Krebszellen mit ihren eigenen Waffen bekämpfen <i>Wassermann</i> Intelligenz ohne Gehirn Wie funktionieren Metalle mit Formgedächtnis? <i>Foitzik</i> Grenzenloses Wachstum Ameisen-Kolonien von Portugal bis Italien <i>Nordheim</i> Schlusswort
ABENDS	19.00 Empfang der Stadt Tübingen	20.30 Öffentlicher Abendvortrag <i>Fischer</i> Zur Evolution der menschlichen Sprache	20.15 Abendkonzert in der Stiftskirche	20.00 Öffentlicher Experimentalvortrag <i>Wagner, Fink, Alig</i> Die Entfesselung des Feuers